Stellenausschreibung

Die Berliner Aids-Hilfe e.V. sucht zum nächst möglichem Zeitpunkt

eine*n Referent*in (m/w/d) für die Migrationsberatung (25 Std.)

*Die Berliner Aids-Hilfe e.V. wurde 1985 als gemeinnütziger Verein gegründet. Das Ziel der Vereinsarbeit ist es, Berliner*innen eine informierte Haltung im Umgang mit HIV, sexuell übertragbaren Infektionen und dem Leben mit HIV zu ermöglichen. Sie berät Menschen mit HIV und/oder Aids. Der Diskriminierung und Stigmatisierung HIV-positiver Menschen tritt die Berliner Aids-Hilfe parteiisch und solidarisch entgegen. In der Berliner Aids-Hilfe sind 39 hauptamtliche und mehr als 160 ehrenamtliche Mitarbeiter*innen tätig. Rund 160 Vereinsmitglieder unterstützen die Berliner Aids-Hilfe finanziell und ideell.*

Zu den Aufgaben gehören:

- Allgemeine und sozialrechtliche Beratung zu asyl- und aufenthaltsrechtlichen Fragestellungen und zu den Themengebieten des SGB II, SGB III, SGB XII und SGB IX
- Vorwiegender Einsatz in der Beratungsstelle und in den Berliner Haftanstalten
- Übersetzung und Vermittlung behördlicher Briefe und Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen
- Krisenintervention
- Beratung zu Fragen des Infektions- und Krankheitsverlaufes sowie zu bestehenden Behandlungsmöglichkeiten
- Psychosoziale Beratung zum Leben mit HIV
- Interessenvertretung

Wir erwarten:

- Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluss als Sozialarbeiter*in, bzw. gleichwertige Kenntnisse und Fähigkeiten
- Fundierte Kenntnisse der Sozialgesetzbücher
- Erfahrung in der Begleitung von Menschen mit Traumata
- Überblick über das Hilfesystem und die Projektlandschaft in Berlin
- Sprachkenntnisse: Deutsch und Englisch erforderlich sowie idealerweise auch Sprachkenntnisse in Französisch, Spanisch oder Russisch; weitere Fremdsprachen erwünscht
- Wissen und Erfahrungen im Themenfeld HIV/Aids, Hepatitiden, STIs
- Akzeptierende Haltung gegenüber diversen Lebensweisen und Substanzgebrauch
- Eine reflektierte Auseinandersetzung mit Rassismen und Diskriminierungen, u.a. gegenüber LSBT*IQ+
- Belastbarkeit
- Bereitschaft, Kontakte und Netzwerke zu pflegen und weiter auszubauen
- Freude an Teamarbeit, ebenso wie die Fähigkeit zum eigenständigen und konzeptionellen Arbeiten

Wir bieten:

- Eine unbefristete Arbeitsstelle
- Eine abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit

- Ein multiprofessionelles Team
- Flache Hierarchien
- Eine strukturierte Einarbeitung
- Gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- Supervision
- Betrieblichen Zuschuss für das Deutschlandticket/Firmenticket
- Frei am 24. und 31. Dezember
- 30 Tage Urlaub

Die Personalstelle umfasst 25 Wochenstunden und wird aktuell im Rahmen der betrieblichen Vereinbarungen im Kontext des TV-L Berlin vergütet.
Im Sinne unserer Arbeit für Akzeptanz und Teilhabe fördern wir Vielfalt und Chancengleichheit.

Bewerbungen von Menschen mit HIV unabhängig von Herkunft, geschlechtlicher Identität, Alter, Religion, Behinderung oder sexueller Orientierung sind herzlich willkommen.

Bei Interesse senden Sie bitte die vollständigen Bewerbungsunterlagen zeitnah, spätestens bis zum **23.11.2026** an:

Berliner Aids-Hilfe e. V. / Niklas Gudorf / Kurfürstenstraße 130 / 10785 Berlin oder per Mail an niklas.gudorf@berlin-aidshilfe.de (Anhang bitte nur kleiner als 5 MB und in einer Datei zusammengefasst).